



Schnaittenbach hat noch seine Chance in der Relegation

Vor einer Rekordkulisse von mehr als hundert Fans fiel die Entscheidung im Titelrennen in Schnaittenbach zugunsten des TB Weiden.



Packende Kämpfe am Netz in Schnaittenbach Foto: Rothe

Wenzenbach.

Das Rückspiel gegen TB Weiden sah zunächst eine nervöse Heimmannschaft, die nach dem Verlust des ersten Satzes jedoch ihren Teil zu einem sehr guten Volleyballmatch beitragen konnte. Zwei unglückliche Schiri-Entscheidungen und drei Fehlangaben in Folge schlugen in Durchgang zwei mit 19:25 zu Buche. Die Stimmung in der Halle war trotzdem weiterhin fair und prächtig. Auch der dritte Satz wogte lange hin und her, die TB-Mädels setzten sich aufgrund ihrer stärkeren Präsenz am Netz dann nochmals mit 25:19 durch, bejubelten den 3:0-Erfolg.

Aber noch brauchte man einen Sieg über den SV Wenzenbach, der wieder sehr couragiert auftrat und mit 22:17 im ersten Durchgang vorne lag. Dann drehte TB mit Glück und Geschick noch diesen Satz, und um 20.20 Uhr war die Meisterschaft nach dem 25:16 und 25:18 perfekt. Die Schnaittenbacher Mädels brauchen sich aber keineswegs grämen, sie haben eine Supersaison gespielt, nur das Verletzungspech kam dazwischen. Ein zweite Chance hat man nun am 17. April in der Relegation. Für die treue Fangemeinde des TuS gab es kleine Geschenke und kostenlosen Prosecco.

AMBERG. Am letzten Spieltag der Hallensaison sicherten sich die Mädels des TB Weiden den Titel und die Meisterschaft in der Bezirksliga, die Breinbauer-Schützlinge spielen also demnächst in der Landesliga. Bei vier Nordbayerischen

Titelkämpfen im Nachwuchsbereich ging der Titel bei den U18-Mädchen an den SV Hahnbach – auch in den anderen Endspielen war unser Bezirk erfreulicherweise immer vertreten und holte drei zweite Plätze.

Die letzten Entscheidungen in der Bezirksliga Frauen fielen am Samstag beim 9. Spieltag. Letztendlich rutschte der SC Ettmannsdorf nach zwei Pleiten in Wilting auf den 8. Platz, sprich: Relegationsplatz. Die Aufsteiger TSV Falkenstein und SV TuS/DJK Grafenwöhr retteten sich mit zwei Erfolgen in Vohenstrauß bzw. Wilting.

Vor einer Rekordkulisse von mehr als hundert Fans fiel die Entscheidung im Titelrennen in Schnaittenbach zugunsten des TB Weiden. Trotz starker Leistung der Gastgeberinnen, die kurzfristig wegen Verletzung der Zuspielerin auf ein neues Spielsystem umstellen mussten, schafften die Kausler-Mädels zunächst einen Tiebreak-Erfolg nach 97 Minuten über eine motivierte Sechs des SV

Sport

[SPORTNACHRICHTEN](#)
[AMBERG](#)
[CHAM](#)
[KELHEIM](#)
[NEUMARKT](#)
[REGENSBURG](#)
[SCHWANDORF](#)
[EISHOCKEY AUS DER REGION](#)
[SSV JAHN](#)
[BUCHBINDER LEGIONÄRE](#)
[FORMEL 1](#)
[SPORTTABELLEN](#)

Artikel

[EMPFEHLEN](#)
[KOMMENTIEREN](#)
[DRUCKEN](#)
[LESERBRIEF](#)